

## ENTSCHEIDUNG DER EFTA-ÜBERWACHUNGSBEHÖRDE

Nr. 221/15/COL

vom 3. Juni 2015

**zur Änderung der Entscheidung der EFTA-Überwachungsbehörde Nr. 83/15/COL betreffend die Kohärenz bestimmter in den nationalen Plänen oder den Plänen für funktionale Luftraumblöcke gemäß der Verordnung (EG) Nr. 549/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates festgelegter Ziele mit den unionsweit geltenden Leistungszielen für den zweiten Bezugszeitraum [2016/1420]**

DIE EFTA-ÜBERWACHUNGSBEHÖRDE —

gestützt auf den Rechtsakt gemäß Nummer 66t des Anhangs XIII zum EWR-Abkommen (Verordnung (EG) Nr. 549/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. März 2004 zur Festlegung des Rahmens für die Schaffung eines einheitlichen europäischen Luftraums („Rahmenverordnung“<sup>(1)</sup>) in der durch das Protokoll 1 zum EWR-Abkommen an das EWR-Abkommen angepassten Fassung, insbesondere auf Artikel 11 Absatz 3 Buchstabe c,

in Erwägung nachstehendes Grundes:

In der Tabelle zum wesentlichen Leistungsbereich Sicherheit im Anhang der Entscheidung Nr. 83/15/COL der EFTA-Überwachungsbehörde vom 18. März 2015 wurden in Bezug auf das Königreich Norwegen fehlerhafte Eintragungen entdeckt, die korrigiert werden müssen —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

### Artikel 1

Im Anhang der Entscheidung Nr. 83/15/COL des Kollegiums erhält der Teil betreffend den wesentlichen Leistungsbereich Sicherheit folgende Fassung:

#### „WESENTLICHER LEISTUNGSBEREICH SICHERHEIT

Wirksamkeit des Sicherheitsmanagements (EOSM) und Anwendung der Schweregradeinstufung aufgrund der Methodik des Risikoanalysewerkzeugs (RAT)

EFTA-Staat	FAB (Funktionaler Luftraumblock)	EOSM			Grundniveau % (RAT)						Gesamtniveau % (RAT)					
		Staats- ebene	ANSP-Ebene		2017			2019			2017			2019		
			SC	Andere MO	SMI	RI	ATM-S	SMI	RI	ATM-S	SMI	RI	ATM-S	SMI	RI	ATM-S
Norwegen	NEFAB	C	C	D	95	95	85	100	100	100	90	90	85	100	100	100 <sup>a</sup>
[Finnland]																
[Lettland]																
[Estland]																

<sup>(1)</sup> ABl. L 96 vom 31.3.2004, S. 1.

---

*Artikel 2*

Diese Entscheidung ist an das Königreich Norwegen gerichtet.

Brüssel, den 3. Juni 2015

*Für die EFTA-Überwachungsbehörde*

Oda Helen SLETNES

*Die Präsidentin*

Helga JÓNSDÓTTIR

*Mitglied des Kollegiums*

---